

Spielstätte für zeitgenössischen Zirkus

Pepe Dome



kulturelle Spielstätte im Ostpark - Quiddestrasse - Theatron

Programmatisch stehen bei uns der zeitgenössische Zirkus und innovatives, urbanes Tanztheater im Vordergrund, das Programm soll auch mit pädagogischen Bewegungsangeboten einen Mehrwert für die Bewohner des Viertels darstellen.

Diese programmatische Ausrichtung ist in dieser Form einmalig in ganz Bayern und wird der erste Spielort für den zeitgenössischen Zirkus sein.

An den Wochenenden sind zeitgenössische Zirkus-Vorstellungen sowie spezielle Workshops, wie zum Beispiel Aerial Hoop oder Handstand geplant. Wochentags wird es eine hybride Mischung aus freien Bewegungs Laboren, sogenannten Open Spaces, geben, in denen sich jeder unabhängig von Alter, Herkunft, Bewegungs-Background, unter Aufsicht frei bewegen kann.

An den Abenden unter der Woche wird es ein breit gefächertes Bewegungsangebot aus dem zeitgenössischen Zirkus, urbanem Tanztheater und dem Movement Bereich geben. Die Abendkurse werden als Bezahlkurse über Eversports angeboten.

Die dadurch generierten Einnahmen sind dazu da, die laufenden Kosten zu decken sowie ein finanzielles Polster für ein Umstellen des Objektes an einen anderen Ort zu schaffen oder ein Wiedererrichten im Frühjahr 2026 an gleicher Stelle.

Programmpunkte

Fortbildung

- Fortbildung zum Jugendübungsleiter Zirkus in Kooperation mit der LAG Bayern
- Fortbildung zum Trainer

Trainings Mo - Do

- In Luftakrobatik; aerial hoop, Tuch, Seil, Trapez
- Breakdance
- Akrobatik
- Zirkusspiele
- Eltern-Kind Kurse

Creations

- Proben des Pepe Arts Kollektivs
- Taigi Cirk
- Baltic-Nordic-bay-Exchange
- Proben zeitgenössischer Zirkus

Science

- Forschung Bewegung
- Bewegung und Technik

Guests

- bei uns sind alle Willkommen jeden Alters und Herkunft
- Gezieltes Zirkus Fachpublikum
- Bewegungs Enthusiasten

Ausstattung

Der Dome, so wie wir ihn über die Kammerspiele anleihen, ist nur die Hülle. Wir beabsichtigen, den Dome mit dem von uns angeschafften Material der letzten Jahre auszustatten. Ferner haben wir bereits Bodenplatten angeschafft sowie Tanzböden und Podestarien.

Wir beabsichtigen, einen isolierten Boden mit doppelten Bodenplatten und Dämpfung einzubauen. Alle Einbauten sollen dazu beitragen, einen möglichst multifunktionalen Raum zu kreieren, der sowohl zum Proben, als auch für Vorstellungen geeignet ist.

Strategie

baldmöglichster Aufbau: - ab 16.06.25 im Ostpark München
spätestens Ende Juli und soll dort ein halbes Jahr als fliegender Bau stehen.

Kuratorischen Abschluss bildet von 14. - 16.11.25 die Teilnahme bei Zeit für Zirkus - la nuit du cirque - gefördert durch Mittel des BLZT.

Finanzen

Der Dome wird aus Mitteln des Kulturreferates, des Verfügungsfonds Neuperlach und dem Wirtschaftsreferat der Abteilung Kultur- und Kreativwirtschaft unterstützt.

Wir fahren eine gemischte Kalkulation mit freien, geförderten Programmen und wirtschaftlich orientierten Bezahlprogrammen.

Team

Ph.D

Ich bin eine 33-jährige Französin mit einem interdisziplinären Profil in Kunst, Wissenschaft und Design. Als Luftakrobatin trete ich mit Reifen, Tüchern, Hängematten und Straps auf und unterrichte diese Techniken. Parallel dazu bin ich promovierte Wissenschaftlerin in Mensch-Computer-Interaktion mit Fokus auf Bewegungssonifikation. In Projekten mit dem französischen Kulturministerium arbeitete ich an bildschirmlosen Technologien für künstlerische, therapeutische und pädagogische Anwendungen. Außerdem bin ich Designerin mit Erfahrung in visuellem Design, Web-, Interaktions- und Erlebnisdesign.

geboren am 11. April 1993 in Fujian, China, lebt seit 2015 in Deutschland und schloss 2019 ihren Master im Fachbereich Restaurierung, Kunsttechnologie und Konservierungswissenschaft an der Technischen Universität München ab. Seit April 2019 arbeitet sie als Buch- und Papierrestauratorin am Institut für Bestandserhaltung und Restaurierung der Bayerischen Staatsbibliothek. Seit Dezember 2020 ist sie als Assistant Coordinator der Graphic Documents Working Group des ICOM-CC (International Council of Museums - Committee for Conservation) tätig, wo sie internationale Projekte im Bereich der Konservierung des Kulturerbes unterstützt. Nebenberuflich ist sie seit 2024 als Luftakrobatik-Trainerin für Kinder und Erwachsene aktiv und ist seit Oktober 2024 Gesellschafterin der Munich Circus Arts GbR.

gründete 2006 das Künstlerkollektiv Pegasus Performance, das sich später zu Pepe Arts umbenannte. Heute ist er künstlerischer Leiter des Kollektives und initiiert Projekte, die sich dem zeitgenössischen Zirkus zugehörig fühlen. Nach dem Studium an der Schauspiel Akademie Regensburg und dem Besuch von La Carampa Madrid, Scuola di Circo vertigo Torino, und theatre cirque in Genf,

engagiert er sich seit 2010 für den Aufbau einer zeitgenössischen Zirkus Community in München.

Betreiber

██████████ Munich Circus Arts GBR
Hochstiftsweg 11,

Bauteam

██████████ Teatime Concerts - Rigging
██████████ Zeltmeister - Zarakali

██████████ Meister - Circus Luna

██████████ Bauantrag - Brandschutz - Beratung

██████████ Technik

Beteiligte Compagnien & Akteure:



bundesverband
zeitgenössischer
zirkus



Unterstützt durch



Dieses Projekt wird durch Städtebauförderung in einem Bund-Länder-Programm mit Mitteln des Bundes und des Freistaats Bayern gefördert sowie von der Landeshauptstadt München kofinanziert.



Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr



Landeshauptstadt München